

Statistik informiert ...

Nr. 133/2018

14. September 2018

Handwerk in Hamburg und Schleswig-Holstein

Fast 27 700 Handwerksunternehmen in Hamburg und Schleswig-Holstein

Im Jahr 2015 gab es in Hamburg und Schleswig-Holstein zusammen fast 27 700 Handwerksunternehmen. 69 Prozent davon waren in Schleswig-Holstein und 31 Prozent in Hamburg ansässig, so das Statistisches Amt Nord anlässlich des Tags des Handwerks am 15. September 2018. Mit 55 Prozent war ein Großteil der Unternehmen im Bauhauptgewerbe oder im Ausbaugewerbe tätig. An dritter Stelle standen mit 16 Prozent die Handwerke für den privaten Bedarf (z. B. Frisöre).

In Schleswig-Holstein gab es die meisten selbstständigen Handwerksunternehmen im Kreis Pinneberg (elf Prozent) sowie in den Kreisen Segeberg und Rendsburg-Eckernförde (jeweils zehn Prozent). Die wenigsten Handwerksunternehmen waren dagegen in den Kreisen Steinburg, Plön und Dithmarschen (jeweils fünf Prozent) sowie in den kreisfreien Städten Neumünster und Flensburg (jeweils zwei Prozent) ansässig.

In den Handwerksunternehmen arbeiteten zusammen rund 192 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sowie gut 34 000 Minijobberinnen und -jobber. Einschließlich der tätigen Inhaberinnen und Inhaber arbeiteten etwa 254 900 Frauen und Männer im Hamburger und schleswig-holsteinischen Handwerk. Die Unternehmen des Ausbaugewerbes beschäftigten die meisten Menschen (28 Prozent), gefolgt von den Handwerken für den gewerblichen Bedarf (26 Prozent) und dem Bauhauptgewerbe (14 Prozent).

Die Handwerksunternehmen im Norden erzielten im Jahr 2015 einen Umsatz von knapp 26 Mrd. Euro, das sind 101 800 Euro je tätiger Person. Den größten Teil dieses Umsatzes (90 Prozent) erwirtschafteten die zulassungspflichtigen Unternehmen (z. B. Zimmerer, Dachdecker). Diese erzielten mit 118 700 Euro je tätiger Person eine wesentlich höhere Produktivität als die zulassungsfreien Handwerksunternehmen (z. B. Uhrmacher, Buchbinder).

Auf Basis der Veränderungsdaten aus der vierteljährlichen Konjunkturstatistik für das Handwerk können für die Handwerksunternehmen in Hamburg und Schleswig-Holstein für das Jahr 2017 Umsätze in Höhe von gut 27 Mrd. Euro erwartet werden.

Methodische Hinweise:

Erfasst wurden zulassungspflichtige und zulassungsfreie selbstständige Handwerksunternehmen auf Grundlage der Handwerkszählung. Die Handwerkszählung wird jährlich auf Basis des statistischen Unternehmensregisters durch Auswertung von Verwaltungsdaten der Bundesagentur für Arbeit und der Finanzverwaltung durchgeführt. Einbezogen sind selbstständige, umsatzsteuerpflichtige Handwerksunternehmen der Anlagen A und B1 der Handwerksordnung. Handwerkliche Nebenbetriebe, innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen oder handwerksähnliche Gewerbe (Anlage B2) sind in dieser Statistik nicht enthalten.

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: handwerk@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de